Presseinformation

10. April 2003

Neuer „Mostadel“ aus der Taufe gehoben

Plank übernimmt Patronanz für Qualitäts- und Marketinglinie

Im Mostviertel wurde gestern unter der Patronanz von Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank mit dem „Mostbaron“ eine neue Qualitäts- und Marketinglinie für das fruchtige Getränk aus der Taufe gehoben. Die renommierte Mostgalerie Ardagger als „höchste Mostinstanz der Region“ zeichnet dabei eine Gruppe absoluter Top-Betriebe als „Mostbarone“ aus. Insgesamt zwölf Mostheurige und Mostwirte zwischen Stadt Haag und Obergrafendorf zählen zu den bisher ausgezeichneten Betrieben.

Die Vereinigung der Mostbarone kennzeichnet eine strenge Qualitätskontrolle. Weiters wollen die Mostbarone ihren Gästen besondere Mosterlebnisse bieten: Tischverkostungen werden ebenso angeboten wie eine Mostritter-Tafelrunde. In Zukunft wird es Mostbaron-Geschenkmünzen („Most-Taler“) geben, die bei den Mostbaron-Betrieben als Zahlungsmittel entgegengenommen werden. Außerdem feilen die Mostbarone an einer neuen Mostspezialität, dem Mostbaron-Most, ein hochwertiger, trockener Birnenmost aus ausgewählten Sorten.

„Alles rund um den Most ist in den letzten Jahren zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor in Niederösterreich geworden. Wir zählen inzwischen knapp über 1.000 obstverarbeitende Betriebe, Edelbrenner und Mostheurige, die mehr als 5 Millionen Liter Obstmenge jährlich verarbeiten. Seit 1995 wurden 30.000 neue Mostobstbäume gepflanzt, eine Maßnahme, mit der wir auch den Charakter und die Schönheit der Landschaft erhalten. In Öhling entsteht auf einer Fläche von 20 Hektar ein Mostobstgarten, wo in einem für Österreich bisher einzigartigen Projekt Mostobst kultiviert angebaut wird“, betonte Plank.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at